

## Terminankündigung

---

8. Juni 2017

---

### **Wanderung im Stiftungsland: Geflügelte Schätze im „Nationalen Naturerbe“ Nordoe**

Der Goldenen Scheckenfalter ist das Highlight, das es am **Sonnabend, 10. Juni**, im Stiftungsland Nordoe zu entdecken gilt. Zum „Tag des Nationalen Naturerbes – Naturschätze erleben“ lädt die Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein in das Naturjuwel bei Itzehoe, Kreis Steinburg, ein.

Der Goldene Scheckenfalter ist, dank des Engagements der Vielfaltschützer der Stiftung Naturschutz, in dieser Dünenlandschaft wieder zu Hause. Gemeinsam mit Antje Walter, Leiterin des von der EU geförderten Projektes „LIFE-Aurinia“, geht es auf die Suche nach dem streng geschützten Tagfalter, den die Stiftung Naturschutz hier wieder erfolgreich angesiedelt hat. Mit etwas Glück sonnt er sich auf den blütenbunten Magerrasen auf dem ehemaligen Standortübungsplatz. Auch die Schönheit von Arnika, Kuckuckslichtnelke und Schwarzwurzel, den Lieblingsnektarpflanzen der Schmetterlinge, verzaubert das Stiftungsland Nordoe.

Natürlich geht es auch zu den vierbeinige Landschaftspfleger: Galloways, Exmoorponies und Burenziegen halten den unerwünschten Aufwuchs in der Binnendünenlandschaft kurz und schaffen damit neue Lebensräume für viele andere seltene Schmetterlinge, Insekten und Singvögel.

Treffpunkt: 14Uhr Eingang zum Gelände am Krebsweg in 25578 Dägeling .

Bitte feste Schuhe und bei Bedarf Sonnenschutz nicht vergessen. Da die Wanderung über die Weideflächen verläuft, sollten Hunde eher zu Hause bleiben oder an sehr kurzer Leine mitgenommen werden.

**Es folgt Seite 2**

---

Ein Projekt der:



Gefördert durch:



Mit dem von der EU kofinanzierten LIFE-Aurinia-Projekt macht die Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein in 14 Projektgebieten – verteilt über ganz Schleswig-Holstein – Wiesen, Heiden und Magerrasen noch artenreicher und blütenbunter. Damit wird die Rückkehr des Goldenen Scheckenfalters nach Schleswig-Holstein vorbereitet und unterstützt. Wo er sich wohlfühlt, finden auch andere Tagfalter sowie zahlreiche seltene Tier- und Pflanzenarten einen neuen Lebensraum. Von 2010 bis 2018 fließen 3,3 Millionen Euro in das Artenschutzprojekt. Die Hälfte kommt aus dem EU-Förderprogramm LIFE+, den Rest steuert die Stiftung Naturschutz bei.

Für mehr Informationen besuchen Sie uns im Internet: [www.life-aurinia.de](http://www.life-aurinia.de).

**Hinweis an die Redaktion:**

**Bitte veröffentlichen Sie diese Ankündigung, damit möglichst viele Menschen über den Termin informiert sind. Selbstverständlich sind Sie herzlich zur Teilnahme eingeladen. Gerne dürfen Sie beiliegendes Foto verwenden. Als Bildautor nennen Sie bitte Detlef Kolligs bzw. Stiftung Naturschutz.**